



Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida.

April 2015



Inhaltsverzeichnis.

1. Textteil	Seite 1
2. Anlagen	
Anlage 1 – Lageplan	Seite 8
Anlage 2 – Gebäuderückbau von 2002 – 2014	Seite 9
Anlage 3 – Aufwertungsmaßnahmen im Realisierungszeitraum 2002 – 2014	Seite 10
Anlage 4 – Bestand Sozialeinrichtungen einschließlich Dokumentation	Seite 11
Anlage 5 – Gebäuderückbau von 2015 bis 2019	Seite 33
3. Fotodokumentation	Seite 34

Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida.

Textteil

Das vorliegende Stadtteilkonzept für Weida mit Stand 2011 bedarf der systematischen Fortschreibung.

Für das Stadtteilgebiet Weida mit seiner im Lageplan (siehe Anlage 1) dargestellten Ausdehnung konnten und können Fördermittel des Bund-Länderprogramms „Stadtumbau Ost“ sowohl im Zeitraum 2002 - 2014 (Altbewilligungen) als auch innerhalb der aktuellen Förderperiode 2012 - 2016 eingesetzt werden.

Dabei wurde die Gebietsausweisung für die derzeitige Förderperiode angepasst und insgesamt verkleinert. Die tabellarischen Darstellungen beziehen sich immer auf das jeweils aktuelle Rückbaugelände.

1. Vergleich der Situation von 2007 zu 2014 / Demografische Entwicklung:

Die Stadt Riesa gehört, wie viele Städte im Freistaat Sachsen, zu den Städten mit einem sich fortsetzenden Bevölkerungsrückgang und einer zunehmenden Überalterung. Als Voraussetzung für die Weiterentwicklung des Stadtteils ist daher die Betrachtung der Bevölkerungsentwicklung ausschlaggebend.

	Einwohner			
SUO-Gebiet ab PJ 2012	2007	2011	2013	2014
Alleestraße	3.346	2.862	2.650	2.531
Chemnitzer Straße	4.541	4.044	3.794	3.684
R.-Breit-scheid-Straße	2.286	2.104	2.035	1.934

Tabelle 1: Einwohnerdaten der Rückbaugelände im Vergleich 2007 - 2014 (ausgewählte Teilräume der Stadt Riesa)

SUO-Gebiet ab PJ 2012	EW 2014	Durchschnittsalter	über 75 J. Anzahl %	65-74 J. Anzahl %	25-64 J. Anzahl %	18-24 J. Anzahl %	6-17 J. Anzahl %	unter 6 J. Anzahl %
Alleestraße	2.531	57,6	725 28,6	448 17,7	1069 42,2	92 3,6	134 5,2	63 2,4
Chemnitzer Straße	3.684	55,6	809 21,9	849 23,1	1571 42,6	113 3,1	239 6,4	103 2,7
R.-Breit-scheid-Straße	1.934	49,9	276 14,2	392 20,2	918 47,4	107 5,5	175 9,0	66 3,4

Tabelle 2: Altersstruktur der Rückbaugelände (ausgewählte Teilräume der Stadt Riesa)

Die in den Tabellen 1 und 2 dargestellten Daten bestätigen den allgemeinen Entwicklungstrend von Riesa vor allem im Hinblick auf den Bevölkerungsrückgang und die Überalterung.

Die Weiterentwicklung des Stadtteils Weida wird vordergründig davon abhängen, inwieweit es gelingt, städtebauliche Angebote sowohl im Wohnungsbereich als auch in den Außenanlagen und den Versorgungsbereichen für die ältere Bevölkerung anzubieten und dabei den Stadtteil auch für junge Familien attraktiv aufzuwerten.

2. Städtebauliche Situation / Stadtstruktur und Wohnen

Beginnend im Jahr 2002 wurden bis zum Jahr 2014 insgesamt 1010 WE, davon 108 mithilfe des Landesrückbauprogrammes 2002 und 902 WE mit Finanzmitteln des Förderprogrammes „Stadtumbau Ost“ zurückgebaut.

Damit ist im Stadtteil Weida bisher die zahlenmäßig weitreichendste Anpassung des Wohnbestandes an die demografische Entwicklung im gesamtstädtischen Vergleich erfolgt.

Zur Verdeutlichung der territorialen Verteilung der Abbruchobjekte sind diese in der Anlage 2 „Gebäuderückbau von 2002 bis 2014“ dargestellt.

Dennoch ergibt sich aufgrund des weiteren Bevölkerungsrückganges und dem damit verbundenen Wohnungsleerstand die Notwendigkeit für weitere Rückbauprojekte.

SUO-Gebiet ab PJ 2012	Wohneinheiten	Leerstand	Leerstandsquote
Alleestraße	2.167	325	15%
Chemnitzer Straße	2.575	309	12%
R.-Breitscheid-Straße	1.433	171	12%

Tabelle 3: Wohnungsleerstand in den Rückbaugesamtes zum Stichtag 31.12.2013

In der Förderperiode ab 2002 des Bund-Länder-Programms „Stadtumbau Ost“ konnten neben den Abbruchmaßnahmen auch Maßnahmen unter Zuhilfenahme des Programmteils „Aufwertung“ realisiert werden.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- Bau eines Fuß- und Radweges (2004),
- Umgestaltung Buswartehalle Döbelner Straße (2004),
- Rückbau der 3. Mittelschule Weida, Magdeburger Straße (2006),
- Wohnhofgestaltung Wismarer Straße 2 a - d und 4 - 12 (2006),
- Wohnhofgestaltung Görlitzer Straße 1 - 17 (2007),
- Rückbau ehemaliges Gymnasium „Manfred v. Ardenne“, Haus 2, Greizer Straße (2007 - 2008),
- Sanierung / brandschutztechnische Ertüchtigung der Förderschule „Lichtblick“, Haus 2, Magdeburger Straße 2 (2008 - 2009),
- Rückbau ehemaliges Gymnasium „Manfred v. Ardenne“, Haus 1, Greizer Straße (2013 - 2014),
- Sanierung / brandschutztechnische Ertüchtigung der Förderschule „Lichtblick“, Haus 1, 3 und 4, Magdeburger Straße 2 (2012 - 2015)

Die Maßnahmen sind in der Anlage 3 „Aufwertungsmaßnahmen im Realisierungszeitraum 2002 - 2014“ dargestellt.

3. Funktionale Problemlagen und Lösungsansätze

3.1 Verkehrssituation:

Im gesamtstädtischen Zusammenhang wird der Stadtteil Weida durch die Chemnitzer Straße / Döbelner Straße und die Segouer Straße erschlossen.

Bei der Segouer Straße handelt es sich um eine Kreisstraße, die allerdings noch eine Betonfahrbahn aus der Zeit der Erschließung des Wohnungsbaustandortes in den 1970-er Jahren aufweist.

Aufgabe der Stadt Riesa ist es, hier die Verkehrsverhältnisse zu verbessern, da sich die Anwohner erhöhter Lärmbeeinträchtigungen ausgesetzt fühlen.

Sinnvoll wäre, den Ausbau der Straße mit einem Radwegbau zu kombinieren, da die Trasse Segouer Straße / Weidaer Straße eine wichtige Verbindung der Merzdorfer Schüler zu den Schulstandorten darstellt.

3.2 Aussagen Einzelhandels- und Zentrenkonzept:

Für die Stadt Riesa wurde im Zeitraum 2012 / 2013 die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes erarbeitet und am 13.03.2013 durch den Stadtrat beschlossen.

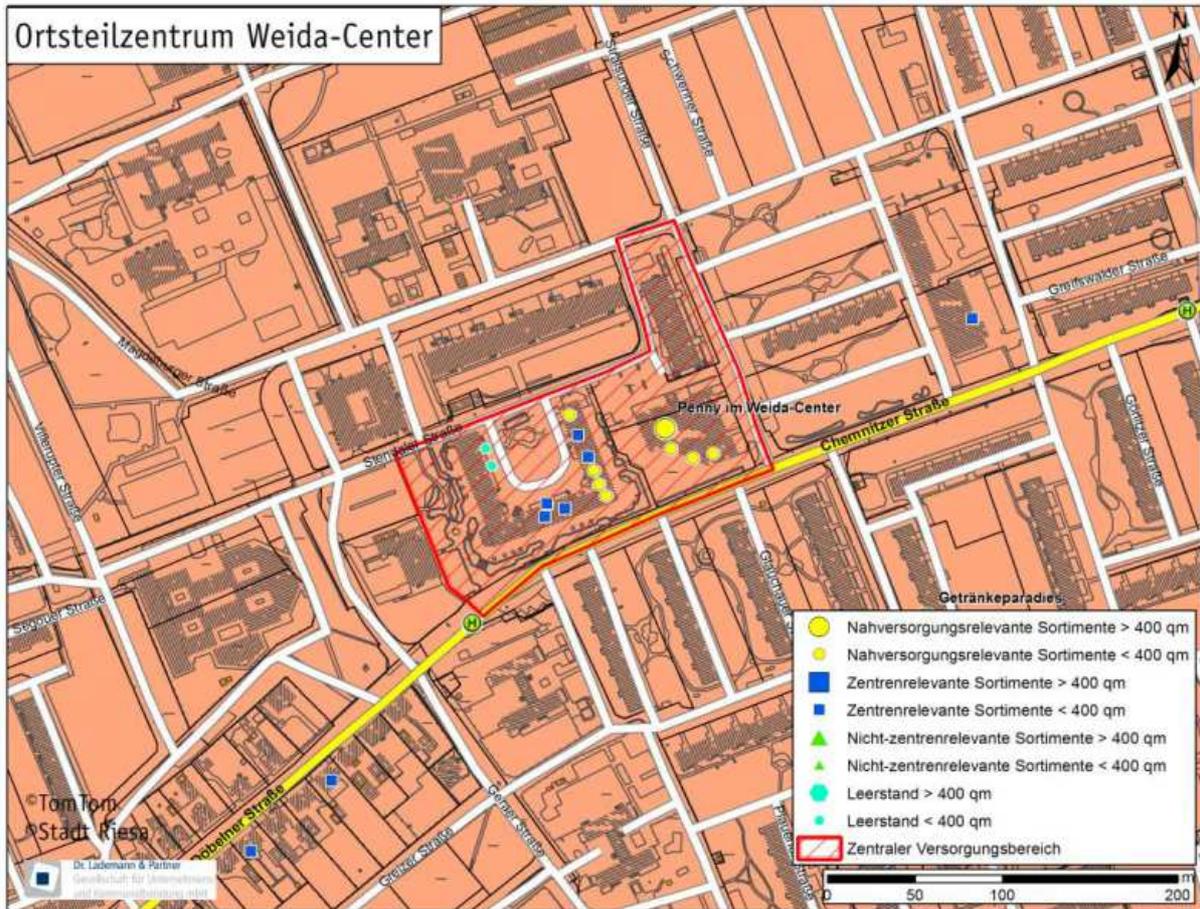
Dabei wurde als ein zentraler Versorgungsbereich das Ortsteilzentrum Weida herausgearbeitet. Es befindet sich in zentraler Lage an der Chemnitzer Straße / Stralsunder Straße und ist sowohl fußläufig als auch mittels ÖPNV gut erschlossen.

Der Einzelhandelsstandort wird durch andere Nutzungen wie Ärztezentrum, Apotheke, Volksbank, Sparkasse, Tierarzt und Versicherungsdienstleistungen ergänzt.

Seit 2007 sind hier allerdings vereinzelte Geschäftsaufgaben zu verzeichnen, die die einzelhandelsseitige Versorgungsfunktion des Ortsteilzentrums geschwächt haben. Als Schwächen haben sich das discountlastige Angebot und höhere Nachfrageabflüsse zum Riesapark herausgestellt. Hinzu kommen zu kleine Flächenzuschnitte und fehlende Magnetbetriebe.

Ziel sollte deshalb die Schaffung größerer Flächeneinheiten und die Ansiedlung weiterer nahversorgungsrelevanter Magnetbetriebe zur Ergänzung des mittelpreisigen Angebots- und Branchenmix sein.

Im Bereich des unmittelbaren Umfeldes besteht der Bedarf an einer altersgerechten Gestaltung der Außenanlagen und einer dringenden Verbesserung der Aufenthaltsqualität.



Quelle: „Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts Riesa aus 2007“, Lademann & Partner

Bewertung des Zentrums	
Entwicklung seit 2007	Vereinzelte Geschäftsaufgaben (u.a. Schlecker) haben die einzelhandelsseitige Versorgungsfunktion des Ortsteilzentrums geschwächt
Stärken	zentrale Lage im Quartier; umfassendes Dienstleistungsangebot (Multifunktionalität); Zentrum kann durch Frequenzen des Ärztezentrum sowie kultureller Angebote profitieren
Schwächen	Discountlastiges Angebot: Discounter hält nur begrenztes Angebot vor; höhere Nachfrageabflüsse zum Riesa Park begrenzen die Entwicklungsmöglichkeit des Zentrums; zu kleine Flächenzuschüsse, zu wenig Magnetbetriebe (kein Vollsortimenter/keine Drogerie); Außengestaltung z.T. nicht altengerecht (fehlende Sitzmöglichkeiten bei den Einzelhandelsangeboten, Stufen)
Handlungsziele	Schaffung größerer Flächeneinheiten, Ansiedlung weiterer nahversorgungsrelevanter Magnetbetriebe zur Ergänzung des mittelpreisigen Angebots- und Branchenmix; altersgerechte Gestaltung (Aufenthalts- und Querungsqualität)

Quelle: „Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts Riesa aus 2007“, Lademann & Partner

3.3 Sozialstruktur / soziale Einrichtungen

Ein weiterer wichtiger Aspekt für die Versorgung der Einwohner eines Stadtteils ist seine Ausstattung mit sozialen Einrichtungen.

Diese wurden einer eingehenden Analyse unterzogen und sind in der Anlage 4 (Plan „Bestand Sozialeinrichtungen“ sowie dazugehörige Dokumentation) dokumentiert.

Es kann eingeschätzt werden, dass eine ausreichende Versorgung des Stadtteils Weida vorliegt.

4. Weiterentwicklung des Umsetzungskonzeptes

4.1 Private Stadtumbaumaßnahmen/Anpassung des Wohnungsbestandes

Im Zusammenhang mit der Fortschreibung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes hat die Stadtverwaltung Riesa von den Wohnungswirtschaftsunternehmen die Aktualisierung ihrer Rückbauplanungen abgefragt.

Daraus wird ersichtlich, dass die Wohnungsunternehmen für den Zeitraum 2015 bis 2019 einen Rückbaubedarf für den Stadtteil Weida von 72 WE vorgesehen haben. Über diesen zeitlichen Rahmen hinaus wird ein weiterer Rückbaubedarf von 244 WE ab dem Jahr 2020 angezeigt.

SUO-Gebiet ab PJ 2012	geplanter Rückbau in WE						gesamt
	2015	2016	2017	2018	2019	ab 2020	
Alleestraße	28	187	62	55	0	0	332
Chemnitzer Straße	24	0	0	48	0	244	316
R.-Breitscheid- Straße	18	44	48	0	24	0	134

Tabelle 4: weiterer Rückbaubedarf im Stadtteil

Die territoriale Verteilung der Abbruchobjekte ist in der Anlage 5 „Gebäuderückbau von 2015 bis 2019“ dargestellt.

Die Wohnungsgesellschaft Riesa hat sich die Aufgabe gestellt, für das Quartier Glauchauer Straße bis September 2015 ein energetisches Quartierskonzept zu erarbeiten. Dazu soll unter Berücksichtigung aller relevanten städtebaulichen, baukulturellen, wohnungswirtschaftlichen und sozialen Aspekte ein Konzept aufgestellt werden, das im Ergebnis die technischen und wirtschaftlichen Energiesparpotentiale im Quartier aufzeigt. Es soll dargestellt werden, welche konkreten Maßnahmen ergriffen werden können, um kurz-, mittel- oder langfristig die CO₂-Emissionen zu reduzieren.

4.2 Kommunale Stadtumbaumaßnahmen / Städtebau und Wohnumfeld

Nachnutzungskonzepte

In der Stadt Riesa besteht eine Nachfrage von Baugrundstücken für den Eigenheimbau, da die bisher dafür zur Verfügung stehenden Flächen ausgelastet sind.

Für den Bereich Erfurter Straße / Segouer Straße wurde deshalb mit Beschluss des Stadtrates vom 14. November 2012 der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan-Nr. 2012/1 „Eigenheimstandort Weida - An der Segouer Straße“ für die Entwicklung eines Eigenheimstandortes gefasst.

Dieser Flächenbereich war in der Fassung des Stadtteilkonzeptes von 2011 noch für die Realisierung des Neubaus eines Schulzentrums (Grund- und Oberschule) vorgesehen.

Schulstandortplanung

Es ist aktuell angedacht, das Schulzentrum auf der Fläche des ehemaligen Gymnasiums Weida im Bereich zwischen Greizer Straße / Geraer Straße / Kreuzstraße / Alter Pfarrweg zu realisieren.

Auf diesem Flächenareal wurden im Zuge der Aufwertungsmaßnahmen die alten Schulgebäude des ehemaligen Gymnasiums Weida abgebrochen.

Entsprechend der vom Stadtrat bestätigten Schulstandortplanung soll das Schulzentrum aus einer 3-zügigen Grundschule, einer 3-zügigen Oberschule mit Ganztagskonzept und einer 3-Feld-Sporthalle bestehen.

Beim Abbruch der Schulgebäude vom ehemaligen Gymnasium Weida konnte die Sternwarte gesichert werden. Diese hat nun in diesem Bereich einen neuen Standort gefunden. Der Aufbau konnte mithilfe von Sponsorengeldern realisiert werden. Somit kann der Verein Sternfreunde e. V. seine Tätigkeit im Stadtteil Weida fortführen.

Die zwei Turnhallen des ehemaligen Standortes Gymnasium Weida bestehen zurzeit noch und werden intensiv von Vereinen genutzt.

Mithilfe des Stadtumbauprogramms, Teil Aufwertung, konnte die Situation an der Förderschule „Lichtblick“, Magdeburger Straße, wesentlich verbessert werden. Hier galt es vor allem, den baulichen Brandschutz (Flucht- und Rettungswege) herzustellen. Die Baumaßnahmen konnten im Wesentlichen 2014 abgeschlossen werden.

Schlussfolgerungen und Handlungsempfehlungen:

- Weiterführung des B-Planverfahrens zum Eigenheimstandort an der Segouer Straße und Vorbereitung der Erschließung.
- Umsetzung Neubau des Schulzentrums mit Grund- und Oberschule, 3-Feld-Turnhalle am Standort Greizer Straße.
- Nach Umsetzung des Schulneubaus Abbruch des Gebäudes der Grundschule Magdeburger Straße und Erarbeitung eines Nachnutzungskonzeptes für diese Fläche.
- Prüfung und Entwicklung von Ersatzstandorten für die Sportvereine am Standort Greizer Straße (Turnhallen werden im Zuge des Schulneubaus abgebrochen). Ersatzfläche für den Bürgerpark im Stadtteil untersuchen, der ebenfalls in diesem Flächenareal entstehen sollte, Kombination mit einer Festwiese.
- Mittelfristige Planung der Anlage eines Radweges im Trassenbereich Weidaer Straße/ Segouer Straße, grundhafter Straßenausbau.
- Rückbau entsprechend Anlage 5.

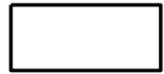
Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida.

Anlagen

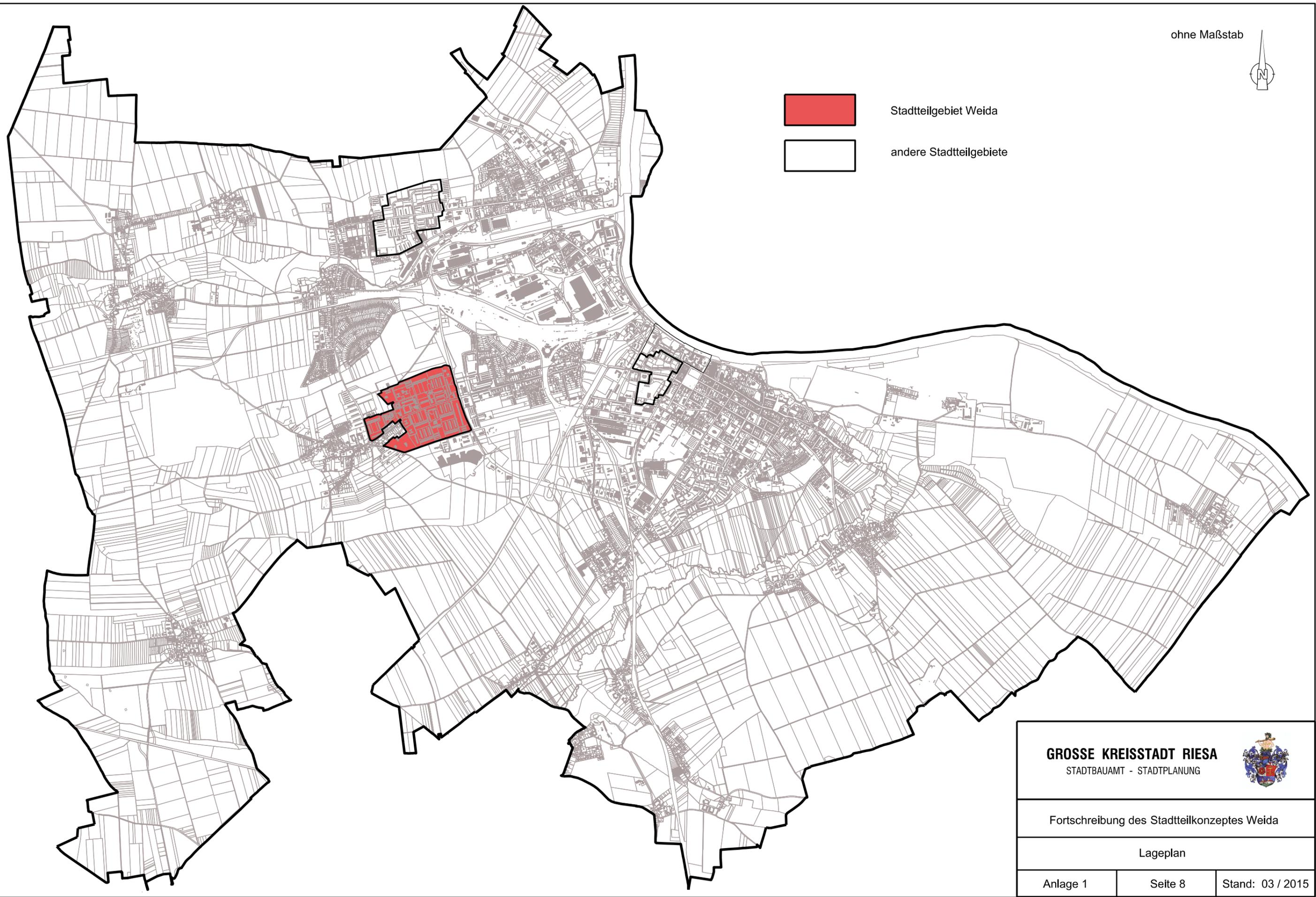
ohne Maßstab



Stadtteilgebiet Weida



andere Stadtteilgebiete



GROSSE KREISSTADT RIESA
STADTBAUAMT - STADTPLANUNG



Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida

Lageplan

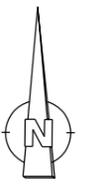
Anlage 1

Seite 8

Stand: 03 / 2015



ohne Maßstab



-  Gebietsabgrenzung
-  Rückbau LRP 2002
-  Rückbau 2002 - 2014

GROSSE KREISSTADT RIESA
STADTBAUAMT - STADTPLANUNG



Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida

Gebäuderückbau von 2002 bis 2014

Anlage 2

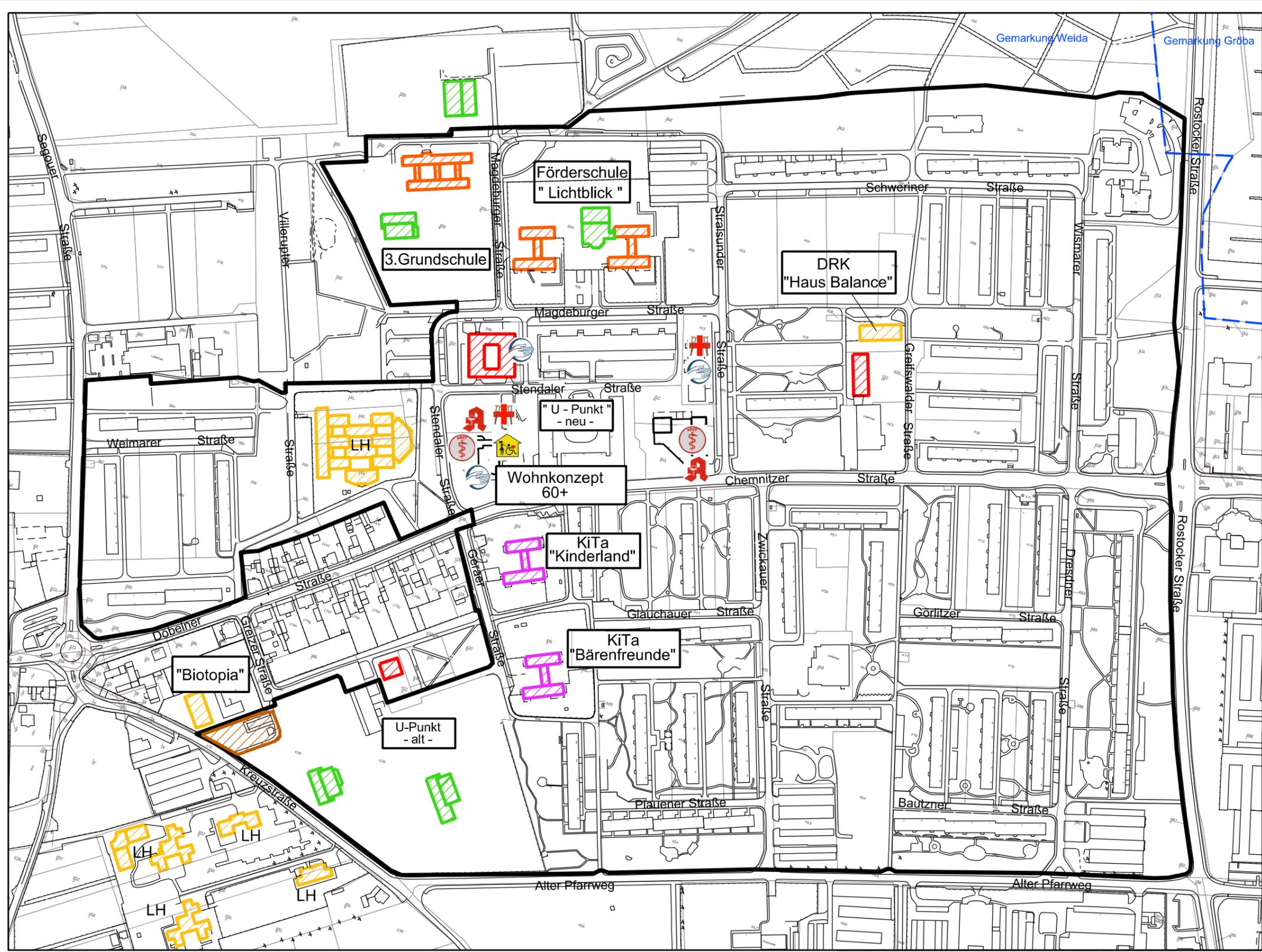
Seite 9

Stand: 03 / 2015

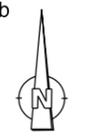


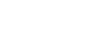
-  Gebietsabgrenzung
-  Aufwertung 2002 - 2014

GROSSE KREISSTADT RIESA STADTBAUAMT - STADTPLANUNG 		
Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida		
Aufwertungsmaßnahmen im Realisierungszeitraum 2002 - 2014		
Anlage 3	Seite 10	Stand: 03 / 2015



ohne Maßstab



-  Gebietsabgrenzung
-  Sporthalle mit Vereinsnutzung
-  Ärztehaus
-  Kinderbetreuungseinrichtung
-  Schulen
-  Objekt der freien Wohlfahrtshilfe
- LH - Lebenshilfe
- DRK - Deutsches Rotes Kreuz
- "Biotopia"
-  Verein "Sternenfreunde e.V."
mit ehemaliger Schulsterntwarte
-  Apotheke
-  Arztpraxis
-  Betreuung der Wohlfahrtspflege
-  Physiotherapie
-  Betreutes Wohnen

GROSSE KREISSTADT RIESA STADTBAUAMT - STADTPLANUNG		
Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida		
Bestand Sozialeinrichtungen		
Anlage 4	Seite 11	Stand: 03 / 2015

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Förderschule Lichtblick	Magdeburger Straße 2	Stadt Riesa	Schule für geistig Behinderte sowie Sporthalle mit Vereinsnutzung
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
3. Grundschule	Magdeburger Straße 5	Stadt Riesa	Grundschule sowie Sporthalle mit Vereinsnutzung
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Kindertagesstätte „Kinderland“	Geraer Straße 1	Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Riesa e. V.	Kindertagesstätte
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Kindertagesstätte „Bärenfreunde“	Geraer Straße 3	Stadt Riesa	Integrative Kindertagesstätte der Diakonie Riesa-Großenhain GmbH
			

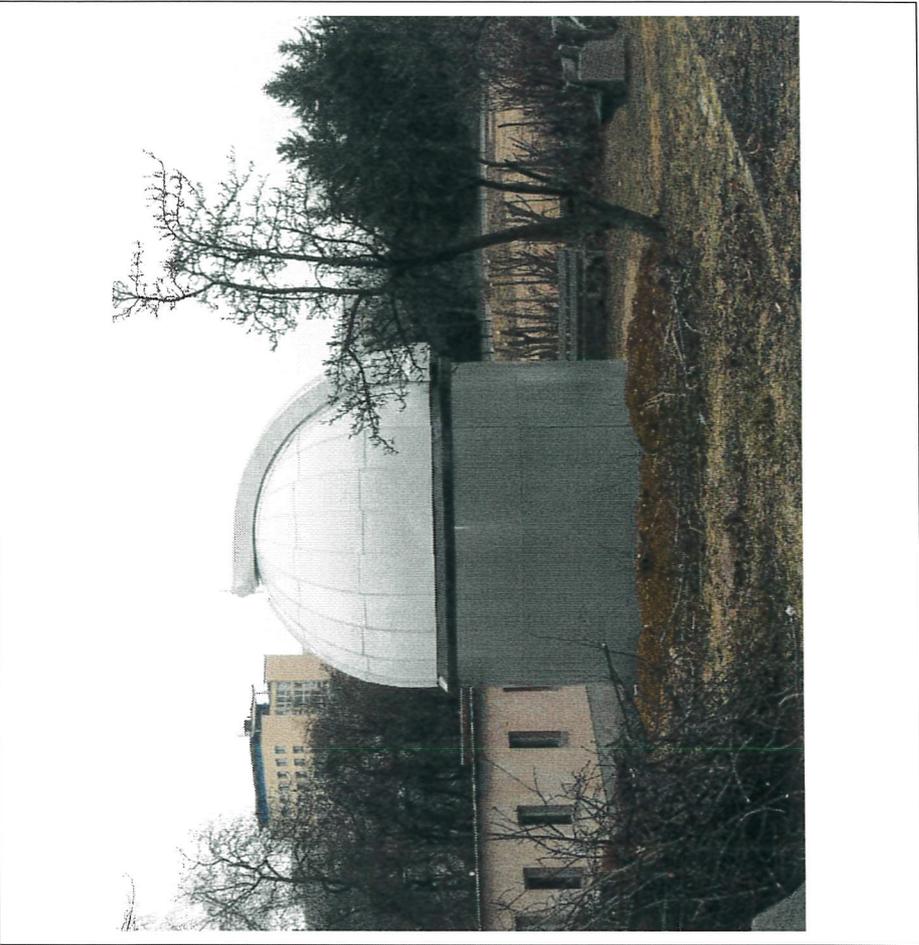
Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
U-Punkt	Greizer Straße 2	Stadt Riesa	Ehemaliger U-Punkt (Kinder- und Jugend-einrichtung, betrieben durch Sprungbrett e. V.), umgezogen in die Stendaler Straße 4
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

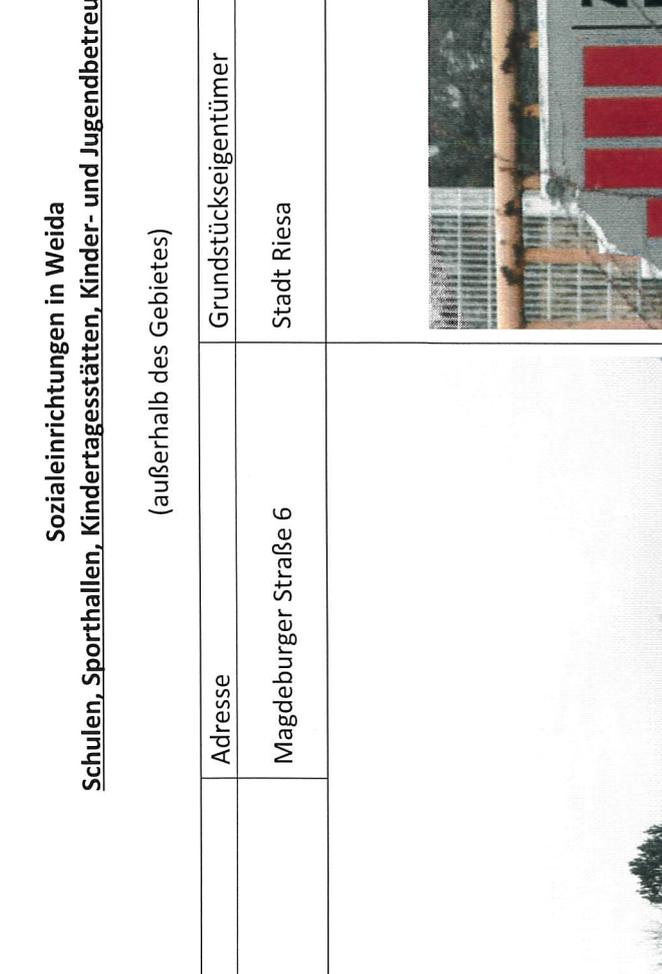
Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Sporthallen	Greizer Straße 2	Stadt Riesa	2 Sporthallen mit Vereinsnutzung (Boxhalle, Turn- und Skaterhalle)
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

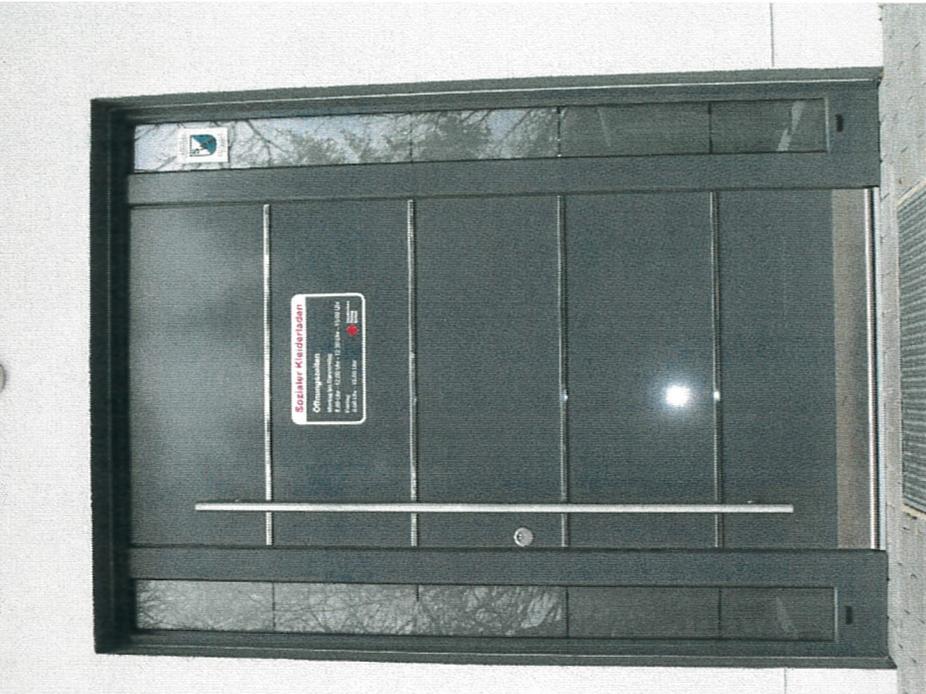
Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Sternwarte	Greizer Straße 2	Stadt Riesa	Sternwarte des Sternenfreunde Riesa e. V.
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Schulen, Sporthallen, Kindertagesstätten, Kinder- und Jugendbetreuung

(außerhalb des Gebietes)

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Sporthalle	Magdeburger Straße 6	Stadt Riesa	Sporthalle (Nutzungsvertrag mit dem Verein für Leibesübungen Riesa e. V.)
			

**Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser**

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
DRK „Haus Balance“	Greifswalder Straße 5	Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Riesa	Pflegedienst des DRK Seniorenclub (Begegnungsstätte) Sozialer Kleiderladen
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Lebenshilfe	Villerupter Straße 6	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	Werkstatt (Stätte der sozialen Geborgenheit und Arbeit für behinderte Menschen)
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

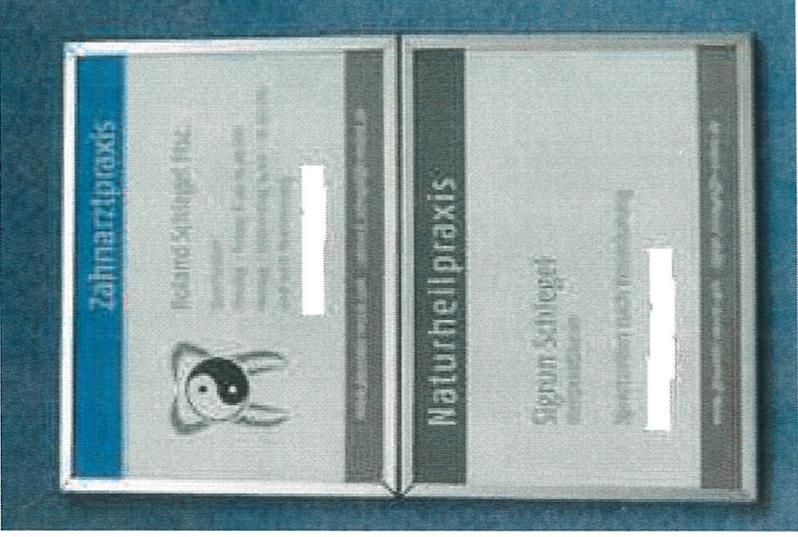
Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Ärztehaus	Greifswalder Straße 3	Privateigentum	Ärztehaus
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
	<p>Magdeburger Straße 3</p>	<p>Privateigentum</p>	<p>Ärztehaus</p>
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

(außerhalb des Gebietes)

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Ärztehaus	Geraer Straße 4	Privateigentum	Ärztehaus
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

(außerhalb des Gebietes)

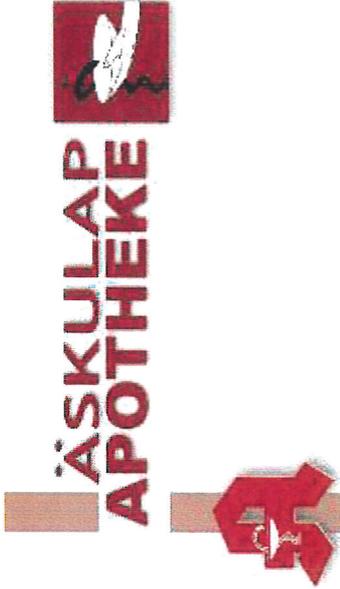
Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Biotopia Riesa	Kreuzstraße 5	Privateigentum	Jugendhilfeprojekt Betreutes Wohnen der Biotopia Riesa gGmbH
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Objekte für Betreutes Wohnen, Objekte der Wohlfahrtshilfe, Ärztehäuser

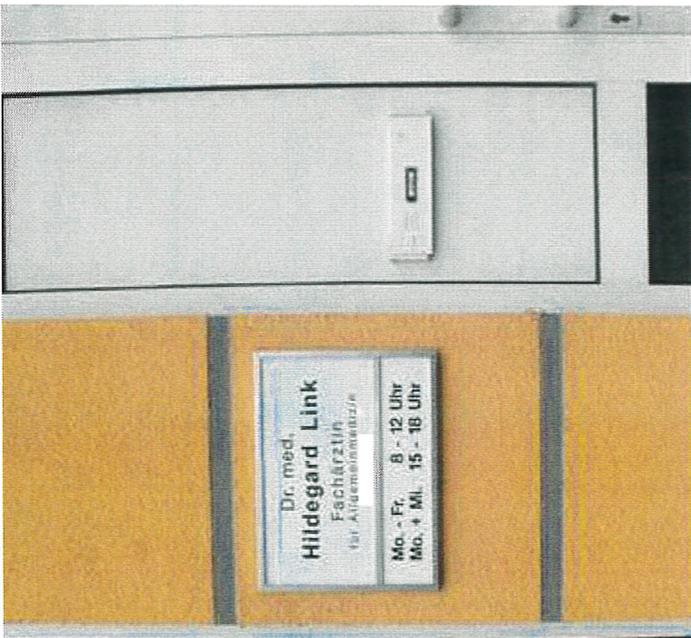
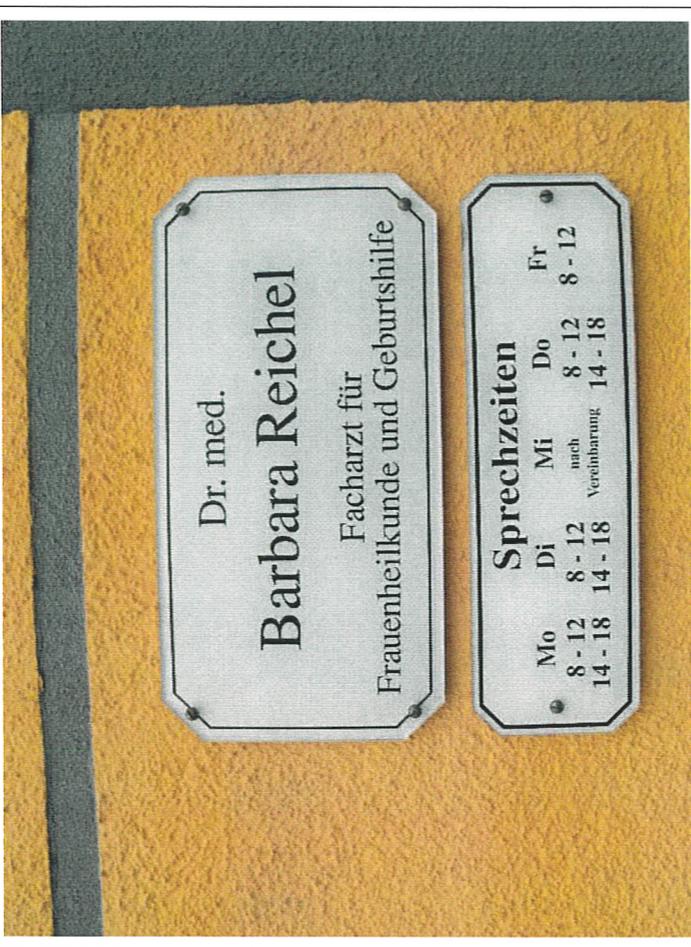
(außerhalb des Gebietes)

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Lebenshilfe	Kreuzstraße 2-8	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	Wohnstätten der Lebenshilfe
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Wohlfahrtspflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Apotheke im Weida-Center	Chemnitzer Straße 16	Privateigentum	Äskulap-Apotheke
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Wohlfahrtspflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
	Stralsunder Straße 1a und 1b	Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V.	2 Arztpraxen (Allgemeinärztin und Gynäkologin)
			

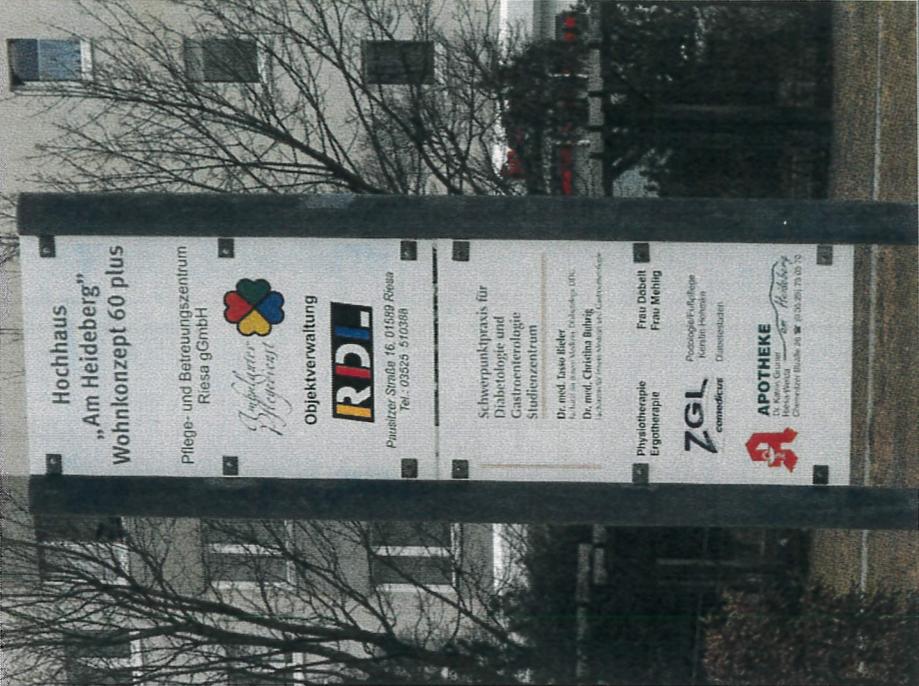
Sozialeinrichtungen in Weida
Wohlfahrtspflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Gewerbeobjekt	Stralsunder Straße 5	Wohnungsgesellschaft Riesa mbH	Physiotherapie, Jugendhilfeeinrichtung der Volkssolidarität, Deutscher Kinderschutzbund
		 <ul style="list-style-type: none"> • Physiotherapie Birgit Geißler • Allianz Generalvertretung Gabriele Decker • Volkssolidarität Riesa-Großenhain Jugendhilfeeinrichtung & Erziehungsberatung • Deutscher Kinderschutzbund • Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V., Beratungsstelle Iris Bär • Generalmietgesellschaft mbH 	

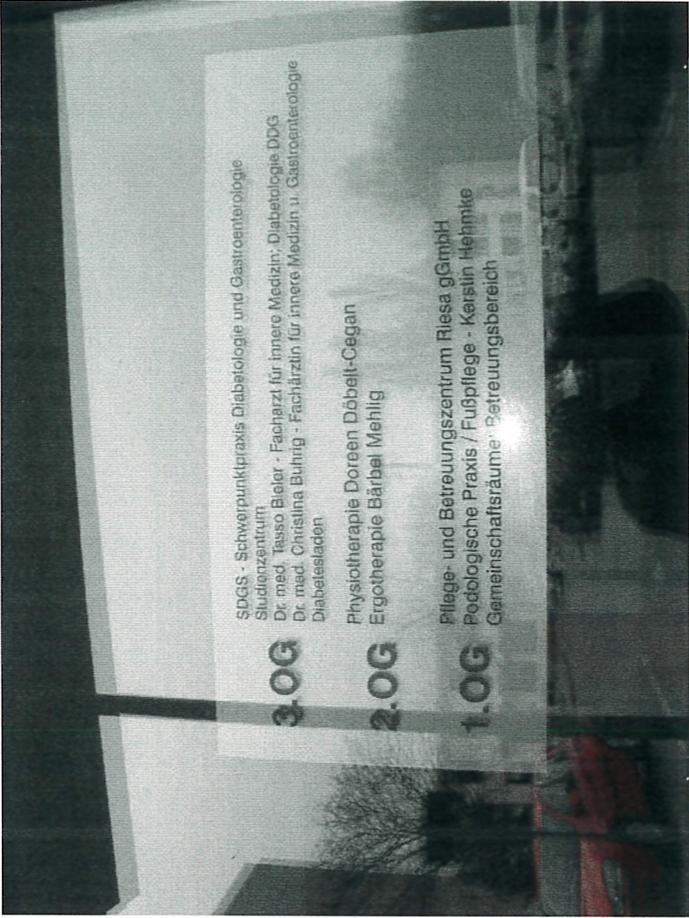
Sozialeinrichtungen in Weida
Wohlfahrtspflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
<p>Ärztehaus</p> 	<p>Magdeburger Straße 3</p>	<p>Privateigentum</p>	<p>Pflegedienst Advita</p> 

Sozialeinrichtungen in Weida
Wohlfahrtspflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

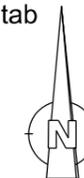
Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Wohnkonzept 60+	Chemnitzner Straße 26	Wohnungsgesellschaft Riesa mbH	Betreutes Wohnen (Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH)
			

Sozialeinrichtungen in Weida
Wohnfahrtpflege, Betreutes Wohnen, Ärzte, Physiotherapie

Objekt	Adresse	Grundstückseigentümer	Nutzung
Wohnkonzept 60+	Chemnitzner Straße 26	Wohnungsgesellschaft Riesa mbH	Apotheke „Am Heideberg“, Ärzte (innere Medizin), Physiotherapie
		 <p> 3.OG SPGS - Schwerpunktpraxis Diabetologie und Gastroenterologie Studienzentrum Dr. med. Tasso Bieler - Facharzt für innere Medizin, Diabetologie DDG Dr. med. Christina Bühtig - Fachärztin für innere Medizin u. Gastroenterologie Diabetisladen </p> <p> 2.OG Physiotherapie Doreen Döbel-Cegan Ergotherapie Bärbel Mehlig </p> <p> 1.OG Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH Podologische Praxis / Fußpflege - Kerstin Hehnke Gemeinschaftsräume, Betreuungsbereich </p>	



ohne Maßstab



-  Gebietsabgrenzung
-  Rückbau ab 2015

GROSSE KREISSTADT RIESA STADTBAUAMT - STADTPLANUNG		
Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida		
Gebäuderückbau von 2015 - 2019		
Anlage 5	Seite 33	Stand: 03 / 2015

Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida.

Fotodokumentation



Buswartehalle Döbelner Straße vor und nach der Umgestaltung im Jahr 2004

Fotodokumentation zur Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida



Wohngebäude Dresdner Straße 1a,b vor (ca. 1997) und nach dem Rückbau im Jahr 2013

Fotodokumentation zur Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida



Wohngebäude an der Schweriner Straße 7, 9, 11 a-f vor (ca. 2003) und nach dem Rückbau in den Jahren 2002 und 2004



Wohnhof Wismaer Straße 2 a-d + 4-12 vor und nach der Gestaltung im Jahr 2006



Wohnhof Wismaer Straße 2 a-d + 4-12 vor und nach der Gestaltung im Jahr 2006



Wohnhof Wismaer Straße 2 a-d + 4-12 vor und nach der Gestaltung im Jahr 2006

Fotodokumentation zur Fortschreibung des Stadtteilkonzeptes Weida



Greifswalder Straße vor und nach dem Neubau eines Seniorentreffs



Wohnhof Görlitzer Straße 1-17 vor und nach der Umgestaltung im Jahr 2007